

Vorschlag der SPD Fraktion zur Vorlage 169/2015:

Grundsätzlich sollte eine aufgelockerte Baustruktur der Baugebiete in Sanderbusch unbedingt erhalten bleiben. Der ursprüngliche Ansatz war der einer Siedlung für Selbstversorger mit großen Gartenflächen, diese Struktur darf nicht völlig verloren gehen! Die grünen Freiräume zwischen der Hauptbebauung sind Ausdruck eines ländlichen Dorfgebiets. Aus dem Grund sollte die max. mögliche Bebaubarkeit (GRZ) verringert werden und eine festgelegte Mindestgröße des Baugrundstückes je Wohneinheit festgeschrieben werden z.B 600 qm. An einer Beschränkung der Bauteppichtiefe auf 15 m ist ebenfalls aus diesem Grund festzuhalten.

B-Plan Nr. 3 – Ulfersches Gelände

- Fläche A : Geringfügige Verschiebung des Bauteppichs nach Süden (5 – 10 m), Tiefe des Bauteppichs bleibt 15 m (max. 18 m). Keine neue Erschließungsstraße (hohe Kosten, Zerstörung des Grünstreifens/Grabenbereichs).
- Fläche B: Verschiebung des Bauteppichs nach Osten um 5 m, Tiefe des Bauteppichs bleibt. Keine neue Erschließungsstraße. (hohe Kosten, Zerstörung des Grünbereichs am Leit).
- Fläche C: Verschiebung des Bauteppichs nach Nord-Osten um 5 bzw. 10 m
Vermittlung der Grundstückstiefen, Tiefe des Bauteppichs bleibt.

B-Plan Nr. 22 – Sanderbusch

- Fläche A : Verschiebung des Bauteppichs nach Norden bis zu 10 m an die rückwärtigen Grundstücksgrenzen, Tiefe des Bauteppichs bleibt 15 m (max. 18 m).
- Fläche B: -
- Fläche C: Geringfügige Verschiebung z.B. 5 m oder unverändert, da die bevorzugte südl. Gartenfläche schon vorgesehen ist!
- Fläche D: Dieksteelstraße: Verschiebung des Bauteppichs bis auf 8 – 10 m an die hinteren Grundstücksgrenzen.
Friesenstraße: Verschiebung (5 – 8 m) der Bauteppiche entsprechend der Grundstückslängen in westliche Richtung.
- Fläche E: Verschiebung des Bauteppichs um 5 – 10 m um die Tiefe des Grundstücks bei Teilung gleichberechtigt nutzen zu können.

B-Plan Nr. 7 – Hauptstraße/Dollstraße

Verschiebung des Bauteppichs bis auf mind. 8 m an die rückwärtige Grundstücksgrenze.
Grundsätzliche Überarbeitung des B-Plans >> verschieben

04.04.2016